

Baden-Württemberg Landesstelle	Pforzheim Ausschuss	UH Kürzel	Nr. 10150930078	
Verf./Bearb./Hrsg.: Bass Zuname		Guy Vorname		ID: 101210150930078
Lopez, David Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Held, Ursula Übersetz. von (Name, Vorn.)		Englisch Übersetz. aus Sprache
Geheimagent 24/12 Titel				
Reihe				
978-3-411-80989-9 ISBN		176 Seitenzahl		9,99 Preis (EURO)
Fischer Verlag		Frankfurt/Main Ort		2012 Jahr
brotschiert Medienart/Ausführung		Abenteuererzählung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 30.11.2014		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter Abenteuer Weihnachten Satire				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Wer glaubt, der Weihnachtsmann und seine Mannschaft seien das ganze Jahr nur mit Weihnachtsgeschenken beschäftigt, wird hier eines Besseren belehrt: Der Weihnachtsmann ist nämlich täglich auf der Erde unterwegs, um die schlimmsten Verbrecher auf der Erde zu fangen, Weihnachten ist für den Geheimagenten 24/12 nur Tarnung.

Beurteilungstext
 Hier haben wir im Grunde eine Satire auf den Weihnachtsmann. Er wird, auch bildlich, wie Superman dargestellt, nur dass auf der Gürtelschnalle seines Kampfanzugs ein W für Weihnachtsmann zu sehen ist, und kein S. Ausgerüstet ist er im Stil von James Bond, an den auch sein Name erinnert. Seine Chefin und die aller Wichtel ist Lady Lametta; ihr Name weist auf Weihnachten hin, genauso wie die der Wichtel: Chris Baum, Glöckchen Kling oder Marzi Pan. Witzige Wortspiele sind häufig und sie sind sehr gut ins Deutsche übertragen - ein großes Lob der Übersetzerin. Auch die Aufmachung des Buches ist außergewöhnlich und erinnert ein bisschen an Comics. Die Seiten sind nicht alle weiß, der Hintergrund ist auch öfters grau, die Schrift dann weiß. Manche Doppelseiten bestehen nur z. B. aus WUMM!, in einer großen weißen Wolke als Darstellung einer Explosion. Alle Zeichnungen sind in Grautönen gehalten, Farbe fehlt ganz. Die Bilder sind in das Geschehen einbezogen, oft enthalten sie Sprechblasen. Vor allem Jungen wird es interessieren, dass einige Maschinen genau beschrieben sind. Der Inhalt der Geschichte ist natürlich keineswegs ernst zu nehmen, auch die 2. Hauptfigur, der ängstliche Wichtel Chris, ist übertrieben dargestellt. Ernst zu nehmen ist höchstens die Lehre für Ängstliche, dass man seine Angst auch überwinden kann. Man merkt den Spaß, den sowohl Autor als auch Illustrator hatten, als sie das Buch zusammenstellten. Genauso viel Spaß hat auch der Leser. Allerdings wird der Weihnachtsmann so dargestellt, dass alle Illusionen von Kindern zerstört werden könnten. Deshalb ist das Buch wohl erst für etwas ältere Kinder geeignet.